



Behindertenkonferenz Kanton Bern

Liebe Mitglieder und Interessierte

Wir freuen uns, Ihnen die neuste Ausgabe der BKKB-Informationen zuzustellen. Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre!

Unsere Aktivitäten

Mitgliederversammlung

Am 24. März 2026 findet in Bern von 18 bis 20 Uhr die Mitgliederversammlung der BKKB statt. Neben unseren Mitglieder sind auch Gäste und weitere Interessierte willkommen.

[Hier finden Sie weitere Informationen.](#)

Falls Sie noch nicht Mitglied sind und teilnehmen möchten, erhalten Sie zusätzliche Informationen, wenn Sie uns eine Mail an info@bkkb.ch schicken.

Videos mit Gebärdensprache sind online

Mit Freude geben wir bekannt, dass unsere Videos mit Gebärdensprache nun online sind. Wir sind froh, dass wir die Zugänglichkeit unserer Internetseite und derjenigen von [includia](#) mit den Videos weiter verbessern konnten.

Die Videos beinhalten die Gebärdensprache, die Lautsprache sowie Untertitel. Wir bieten sie in deutsch und französisch an. Produziert wurden sie von [atcom](#).

Informationen zur BKKB finden Sie in den Videos [unten auf dieser Seite](#).

Diejenigen zum Behindertenleistungsgesetz (BLG) können [hier auf includia](#) und auf den Folgeseiten abgespielt werden.

Alle deutschen Videos sind zudem auf einen Blick auf [diesem Youtube-Kanal](#) ersichtlich.

Kommunikationsforum: Digitale Inklusion bei der BKKB

Am Dienstag, 2. Juni 2026 findet das Kommunikationsforum der Behindertenkonferenz Kanton Bern BKKB zur Vernetzung und zum gemütlichen Austausch statt. Als Gastreferent hält Amir Sahi von der [Allianz Digitale Inklusion Schweiz \(adis\)](#) einen Vortrag.

[Auf dieser Seite finden Sie weitere Informationen.](#)

Kanton Bern

Grossratswahlen am 29. März 2026

Am letzten Sonntag im März wird mit dem Grossen Rat das kantonale Parlament gewählt. Für die Demokratie ist es wichtig, dass die Bevölkerung möglichst gut durch die 160 Grossräte und Grossrätinnen abgebildet wird. Aus dieser Sicht waren Menschen mit Behinderungen bisher untervertreten. Um dies zu ändern und die Kandidierenden mit Behinderungen sichtbar zu machen, hat die BKKB eine Liste mit Kandidierenden mit Behinderungen zusammen gestellt. Die Liste hat nicht den Anspruch, vollständig zu sein. Sie stellt auch keine Wahlempfehlung dar.

[Hier gelangen Sie zur Liste.](#)

SBB Inclusive App ist neu auch in BLS-Zügen verfügbar

Seit dem 1. Januar 2026 ist die SBB Inclusive App auch in den BLS-Zügen. Die App liefert optische, digitale und akustische Kundeninformationen der Bahnhöfe und Züge direkt auf das Smartphone. Reisende mit Behinderungen können so unabhängiger reisen. Die App ist für Geräte mit Android, sowie iPhones und iPads verfügbar.

Die detaillierten Funktionen der App findet Sie hier: www.sbb.ch/de/reiseinformationen/apps/sbb-inclusive.html

Bei Fragen können Sie auch gerne unseren ÖV-Spezialisten Stefan Kunz (stefan.kunz@bkkb.ch) kontaktieren.



[Link zur App im Google Play Store \(Android\)](#)



[Link zur App im App Store \(Apple\)](#)



Marktplatz

Veranstaltungen

- Samstag und Sonntag, 14. und 15. März 2026, Ostermärit Riggisberg ([Link](#))
- Donnerstag, 26. März 2026, Webinar "Ergänzungsleistungen" ([Link](#))
- Dienstag, 31. März 2026, Eierfärbewerkstatt ([Link](#))

Angebote

- Assistentin / Helferin ([Link](#))
- Mal- und Kreativkurse mit Annja Früh in den Frühlingsferien 10 - 14 Jahre ([Link](#))
- Betreuung, Sitzwache, palliativ Begleitung ([Link](#))

Andere Kantone

Basel-Land: Nach langem Kampf: Alex (15) kriegt für Prüfungen mehr Zeit

Der 15 jährige Alex lebt mit einer verbalen Entwicklungsdyspraxie (VED) und einer sekundären Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS). Dementsprechend stellte er mit seinen Eltern einen Antrag auf Nachteilsausgleich bei den sogenannten Checks. Dies sind im Baselbiet standardisierte Prüfungen, mit denen eine Standortbestimmung vorgenommen werden. Die Schule anerkannte zwar grundlegend das Recht auf Nachteilsausgleich. Aber argumentierte bei Onlineprüfungen, wie den Checks, sei eine Zeitgutschrift nicht möglich. Die Eltern legten Einsprache ein und haben nun von der Baselbieter Regierung Recht bekommen. Die Schule muss mit dem Anbieter Kontakt aufnehmen und den Nachteilsausgleich möglich machen.

[Bei 20 Minuten finden Sie einen Artikel zum Thema.](#)

[Das Projekt WeClaim bietet zudem detaillierte Informationen zur Fallgeschichte.](#)

Zürich: Der ZVV informiert neu auch in Leichter Sprache

Der Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) bietet neu eine Homepage in Leichter Sprache an. Darauf finden sich Informationen etwa zu Ticket- und Abokauf, Reiseplanung aber auch dem Verkehrsverbund generell. Hier finden Sie einen [Artikel bei Bahnonline](#). Unter diesem Link finden Sie die neue [Homepage in Leichter Sprache](#).

Nationales

Behindertensession 2026: Politische Teilhabe weiter stärken

Am 21. Oktober 2026 geht die Behindertensession in die zweite Runde. Nationalratspräsident Pierre-André Page lädt im kommenden Herbst 44 Vertreter:innen von Menschen mit Behinderungen ins Bundeshaus ein. Damit nehmen sie symbolisch 22 Prozent der Sitze im Parlament ein – entsprechend dem Anteil von Menschen mit Behinderungen an der Schweizer Bevölkerung. Die erste Behindertensession im Jahr 2023 hat eindrücklich gezeigt, wie wirkungsvoll politische Teilhabe sein kann: Mehrere der damals eingebrachten Forderungen wurden vom Parlament aufgegriffen und umgesetzt.

Save the date: Nationale Kundgebung zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen

Am 2. Mai 2026 wandelt sich der Zürcher Helvetiaplatz erneut zu einem Ort der gelebten Diversität. Die erstmals nationale Kundgebung zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen fordert gleiche Rechte und uneingeschränkte Teilhabe in allen Lebensbereichen. Beiträge und Reden auf Deutsch, Französisch und Italienisch können noch bis Ende Monat eingereicht werden.

[Mehr Informationen zur Kundgebung](#)

Der Bundesrat legt die Leitlinien der nächsten IV-Reform fest

In den nächsten Monaten wird die nächste IV-Revision unter dem Motto "Integrationsreform" erarbeitet. Bis Ende 2026 soll eine Vernehmlassungsvorlage vorliegen. Am 11. Februar 2026 hat der Bundesrat dazu die Leitlinien beschlossen.

Ziel der Reform ist den Verbleib der Versicherten am Arbeitsplatz resp. die Integration in den Arbeitsmarkt zu fördern. Zusätzlich sollen nun Menschen zwischen 18 und 25 Jahren, nicht bereits eine Rente, sondern eine neu Integrationsleistung erhalten. Ferner sind die Finanzen und Entschuldung der IV Thema der Reform. Wenn möglich ist auf eine Zusatzfinanzierung zu verzichten. Falls notwendig schlägt der Bundesrat aber eine Erhöhung der Lohnprozente vor.

[Weitere Informationen finden Sie hier.](#)

Neuer CAS: «Dis-/Ability: UN-Behindertenrechtskonvention umsetzen»

Die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) verlangt Wissen, Tools und eine menschenrechtsorientierte Perspektive zum Thema Behinderung. Im CAS lernen die Teilnehmenden, inklusive Angebote zu gestalten, um die UN-BRK umzusetzen – für mehr Teilhabe, Barrierefreiheit und Chancengleichheit. Die Anwendbarkeit des erworbenen Wissens steht im Zentrum des CAS. Eigene Projektideen werden entwickelt und weiterentwickelt.

Der CAS richtet sich an Fachpersonen unterschiedlicher Hierarchiestufen, beispielsweise aus Verwaltungen, der Sozialen Arbeit, dem HR, dem Gesundheitswesen sowie dem Diversity- und Gleichstellungsbereich. Weitere Informationen findest du auf der Internetseite des CAS.

Weitere Informationen sowie Kontaktangaben [finden Sie hier](#).

IV passt Kreisschreiben nach Intervention an

Um Arbeitnehmende zu schützen, wollte die IV das Kreisschreiben über den Assistenzbeitrag per 1. Januar 2026 anpassen. Die kurzfristigen Änderungen hätten das Leben mit dem Assistenzbeitrag und bestehende Arbeitsverhältnisse von Assistenzpersonen unter Druck gesetzt. Der Verein inVIE dual konnte trotz wenig Zeit und Feiertagen erfolgreich intervenieren. [Mehr Informationen finden Sie im Beitrag von inVIE dual](#).

Internationales

Winter-Paralympics 2026

Vom 6. bis 15. März 2026 finden in den italienischen Gemeinden Mailand und Cortina d'Ampezzo die 14. Winter-Paralympics statt. Mehr als 600 Athlet: innen werden in 30 Wettkämpfen im Ski alpin, in 20 im Skilanglauf, in 18 im Biathlon, in 8 im Snowboardfahren, in 2 im Rollstuhlcurling und in einem im Para-Eishockey um Medallien kämpfen.

In 3-4 Sportarten (Ski alpin, Langlauf, Snowboard und Biathlon) werden voraussichtlich Athlet: innen aus der Schweiz am Start sein.

Weitere Informationen zu den Spielen oder zu Schweizer Athlet: innen finden Sie auf der [Seite von Swiss Paralympic](#) oder auf der [offiziellen Seite der Winter-Paralympics](#).

Herzliche Grüsse
Ihr BKKB-Team

Verantwortlich für den Newsletter:
Silvio Koelbing und Tobias Kunkler

Geschäftsadresse:
Behindertenkonferenz Kanton Bern BKKB
Chasseralstrasse 105
3095 Spiegel b. Bern

www.bkkb.ch

Spendenkonto:
IBAN CH33 0870 4053 0710 2110 9

Senden Sie interessante Informationen an:
news@bkkb.ch

Werden Sie Mitglied!
[Abonnieren Sie unsere BKKB-Informationen \(vormals kbk-Informationen\)](#)
[Datenschutzerklärung](#)

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)